

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 2 (1916)  
**Heft:** 2

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 11.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**„Schule und Schulaufsicht“.** Unter diesem Titel erschien soeben in der „Schweiz. Kirchen-Zeitung“ ein Artikel von E. M—r, der besonders die Geistlichkeit auf die hohe Bedeutung einer lebens- und verständnisvollen Teilnahme am Bildungswesen hinweist. Wir wünschen dieser historisch wie praktisch anregenden Arbeit recht viel Erfolg und verbinden mit diesem Wunsche die besondere Bitte, die hochw. Herren Seelsorger möchten das genannte Thema in unserem Schulblatte weiter erörtern und mit schulpraktischen Beiträgen erläutern. Die „Schweizer-Schule“ wird sich stets bestreben, den H. Geistlichen, unter denen sie so viele Abonnenten zählt, mit einigen brauchbaren Anregungen zu dienen.

Die geistlichen Schulvorstände Bayerns haben ein eigenes Organ, in dem sie ihre Stellung zur Schule und ihre Arbeit an der Schule in sorgfältiger Facharbeit pflegen. Möchte es auch der „Schweizer-Schule“ vergönnt sein, nach Maßgabe ihrer Art und unserer Verhältnisse, die kirchlichen Schulfaktoren der katholischen Schweiz zu sammeln und sie nicht nur als Lesergemeinde, als eine Gemeinde geistlicher Schulfreunde, zu vereinen, sondern als eine Körperschaft von Mitarbeitern, als eine geistige und geistliche Vereinigung, die in gemeinsamer Tagesarbeit mit all unsern Lehrern und Lehrerinnen, in geduldiger Klein- und Facharbeit, den großen idealen katholischen Schulgeist verwirklichen hilft.

**Ne. in G.** Ihre freundliche Karte bekundet ein geradezu vorbildliches Interesse an Inhalt und Verbreitung der „Schweizer-Schule“. Im Verlauf des nächsten Monats hoffen wir, Ihre Anregung für 1916 verwirklichen zu können. Wir müssen unterdessen noch die paar tausend Resüfés der Probenummern über uns ergehen lassen. Wie das rattert! —

**Schulnachrichten** sind bereits gesetzt.

Verantwortlicher Herausgeber: Verein katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Druck und Versand durch  
Eberle & Rickenbach, Verleger in Einsiedeln.

Insertatenannahme durch Schweiz. Annoncen-  
Expedit. A. G. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Jahrespreis Fr. 5.50 — bei der Post bestellt Fr. 5.70  
(Ausland Portozuschlag).

Preis der 32 mm breiten Petitzeile 15 Rp.

Krankenkasse des Vereins katholischer Lehrer und Schulmänner der Schweiz.

Verbandspräsident:  
J. Desch, Lehrer, St. Fiden.

Verbandskassier:  
A. Engeler, Lachen-Bonwil (Cheq IX 0,521).

### Alle Erzieher

finden nützliche Winke,  
Belehrungen und Anregungen in dem aus den  
Schriften von 115  
P. Theodos. Florentini  
zusammengestellt. Buch:

### Erziehung und Selbsterziehung

Geb. Fr. 5.90. Verlag:  
Räber & Cie., Luzern.

Das bekannte

### == Päpstliche Friedensgebet ==

ist zu beziehen zum Preise von Fr. 6.— für 1000 Stück,  
Fr. 3.50 für 500 Stück, Fr. 1.— für 100 Stück und Fr.  
0.60 für 50 Stück bei

Eberle & Rickenbach, Einsiedeln.

**Druckarbeiten** aller Art liefern in ge-  
schmackvoller Ausführung  
**Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.**

Ein gutes Wort findet einen guten Ort.

Empfehlen Sie bei Ihren Einkäufen unsern Inseratenteil.

Druck und Verlag von Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.

## „Nimm und lies!“

Bischöflich empfohlene Erzählungssammlung. Bisher erschienen 232 Nummern zu 64 Seiten. Jede Nummer einzeln zehn Centimes. Die ganze Sammlung in 58 Leinwandbänden für Schul- und Volksbibliotheken kostet 58 Franken.

### Inhaltsübersicht der einzelnen Nummern

von S. A. M., Lehrer in A.

#### Serie I. Kinderbibliothek.

6. Chr. Schmid: **Das beste Erbteil.** Ein Kaufmann erleidet große Verluste. Sein Gottvertrauen aber erhält ihn aufrecht und wird reichlich belohnt. Ein verborgener Schatz bringt besonderes Interesse in die Erzählung. Preis 10 Cts.
7. C. Arand: **Alaras Testament. So rächt sich der wahre Christ.** In beiden Erzählungen sehen wir, wie ein Sozi, ein Trinker und Tyrann seiner Familie ein guter Vater und gesitteter Mensch wird. Preis 10 Cts.  
Eignet sich besonders für die reifere Jugend.
8. C. Arand: **„Der silberne Rosenkranz“** zeigt uns, wie ein arbeitscheuer Trinker durch Opfer und Gebet gerettet wird. Preis 10 Cts.  
Eignet sich besonders für die reifere Jugend.
9. u. 10. Chr. Schmid: **Genovesa.** Die Pfalzgräfin Genovesa wird unschuldig von ihrem Schlosse verstoßen und erträgt namenloses Elend mit heroischer Geduld. Die Unschuld kommt an den Tag und erhält den verdienten Lohn. Preis 20 Cts.  
Eine herrliche Erzählung für jung und alt.
11. Chr. Schmid: 1. **Das Vogelneestchen.** Die Wahrheitsliebe führt einen armen Hirtenknaben empor zum Adelsstand.  
Sehr gut, besonders für Knaben.  
2. **Das Humme Kind.** Eine Räubergeschichte, wie solche Knaben gern lesen; es geht hier nicht gar so blutig her.  
3. **Die Waldkapelle.** Ein Wanderbursche kehrt heim. In der Waldkapelle findet er seine Schwester, die er seit vielen Jahren nicht mehr gesehen. Das verhilft ihm dazu, daß er als Meister in seinem Heimatdorf Stellung findet. Preis 10 Cts.  
Zum Vorerzählen eignen sich so kleine Geschichtchen gut. Als Lesestoff aber haben größere Erzählungen, im Umfange eines Bändchens oder Doppelbändchens, den Vorzug, indem sie besser wirken und auch weniger vergessen werden.

### == Gratis ==

erhalten Sie einen kompletten Band

## „Kindergarten“

wenn Sie diese anerkannt bestgeschriebene Kinderzeitschrift in Ihrer Schule einführen.

Monatlich 2 illustrierte Nummern.

Abonnementspreis: Fr. 1.50 bei Einzelbezug; bei Kollektivbezug von wenigstens 8 Ex. à 1.25 und auf 12 ein 13. Ex. gratis.

Probenummern sind in beliebiger Zahl erhältlich von der Expedition

**Eberle & Rickenbach,**  
Einsiedeln (Schweiz).

Auf Verlangen

erhalten Sie gratis zum Verteilen  
für Ihre Schulkinder

Probehefte unserer „Mariengrüße“ in beliebiger Anzahl. Wie viele Exemplare wünschen Sie kostenlos zu erhalten?

Die Expedition:

**Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.**

„Sprüche und Gebete für die Kleinkinderschule und die ersten Schuljahre“.

Zwanzig Seiten mit Umschlag und farbigem Titelbilde. Bischöflich approbiert. Preis 10 Ct.

**Eberle & Rickenbach in Einsiedeln.**

Inserate sind an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Luzern zu richten.